



# MONTAGEANLEITUNG

## SPEZIALROLLANLAGE FÜR BAVARIA YACHTEN MATCH-SERIE

# VORSEGELROLLANLAGE

## INHALTSVERZEICHNIS

1- BESCHREIBUNG DER VERSCHIEDENEN BAUGRUPPEN.....	S.2
2- ÜBERSICHT DER ROLLANLAGE .....	S.2
3- ZUSAMMENBAU DER PROFILE .....	S.4
A- Das obere Vorstag-Augterminal demontieren.....	S.4
B- Anbringen eines Gewindeschutzes.....	S.4
C- Die Rollprofile zusammenbauen .....	S.5
D- Das Topprofil montieren.....	S.5
4- EINZELTEILE IM TOP DES ROLLSYSTEMS.....	S.6
A- Die Topkappe .....	S.6
B- Der Fallabweiser .....	S.6
C- Der Fallwirbel .....	S.6
5- EINZELTEILE IM UNTEREN TEIL DES ROLLSYSTEMS.....	S.7
A- Die Segeleinführung.....	S.7
B- Die Refftrommel .....	S.7
6- ABSCHLIEßENDE ARBEITEN .....	S.8
A- Das obere Vorstag-Augterminal montieren .....	S.8
B- Das Teleskopprofil und die Segeleinführung montieren.....	S.8
7- SEGEL-VORFEEDER .....	S.9
8- UMBAU DER ROLLANLAGE ZUM DOPPELNUT-PROFILVORSTAG ...	S.10
9- MONTAGEHINWEIS UND UNTERHALTUNG .....	S.11

Wir freuen uns, daß Sie sich für eine Facnor Rollreffanlage der Racing-Serie entschieden haben. Bevor Sie mit der Montage beginnen, lesen Sie diese Montageanleitung bitte aufmerksam durch, um sich mit den Einzelteilen, der Montage und der Bedienung des Systems vertraut zu machen.

Wir wünschen Ihnen viel Segelspaß mit Ihrer Facnor Rollreffanlage!

## 1- BESCHREIBUNG DER VERSCHIEDENEN UNTENBAUGRUPPEN

### Paket 1: « PROFILE »

- 1 Topprofil
- 2 2-meter Profil
- 3 Profilverbinder
- 4 Teleskopprofil

### Paket 2 : « EINZELTEILE »

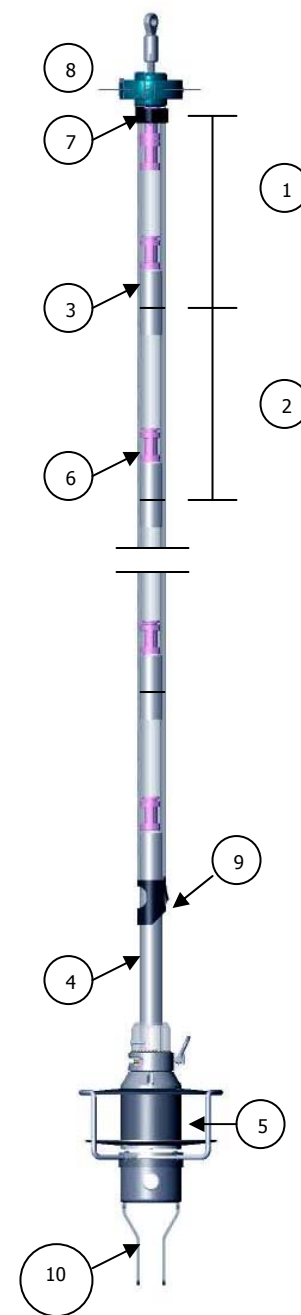
- 5 Refftrommel
- Fallwirbel
- 6 Nylonlager (schwarz)
- Schrauben (mit Sicherungslack)
- 7 Topkappe
- 8 Fallabweiser
- 9 Segeleinführung
- Schäkel und Inbusschlüssel
- 10 Montagesatz für Spannschraube mit Terminalbolzen
- Segel-Vorfeeder
- Trommelringe

(Erforderliches Werkzeug: 1 Hand- oder Elektrikoschraubenzieher und 1 Hammer)

### VORSICHT :

Bitte montieren Sie die Rollanlage am Boden. Um die Eloxalschicht der Rollprofile nicht zu beschädigen benutzen Sie bitte eine Unterlage. Die Profile sind speziell für Bavaria Yachten Match-Serie zugeschnitten und müssen nicht weiter angepasst werden.

## 2- ÜBERSICHT DER ROLLANLAGE



### 3- ZUSAMMENBAU DER PROFILE

Die Standardprofillänge beträgt 2 Meter. Das Topprofil ist auf die notwendige Länge zugeschnitten, so daß keine Längenänderungen erforderlich sind. Die Profile werden immer von Oben auf den Vorstagdraht geschoben.

#### A- Das obere Vorstag-Augterminal demontieren

Um die Profile über den Draht schieben zu können, muss das Augterminal am oberen Ende des Vorstagdrahtes demontiert werden. Hierzu lösen Sie die Sicherungsschraube mit dem passenden Inbusschlüssel und schrauben das Auge vom Gewindeterminale ab.



#### B- Anbringen eines Gewindeschutzes

Für den Zusammenbau des Rollprofils empfiehlt es sich, das Gewindeterminale zu schützen (siehe Foto). Umwickeln Sie das Gewinde so, daß es beim Überschieben der Profile nicht beschädigt werden kann.

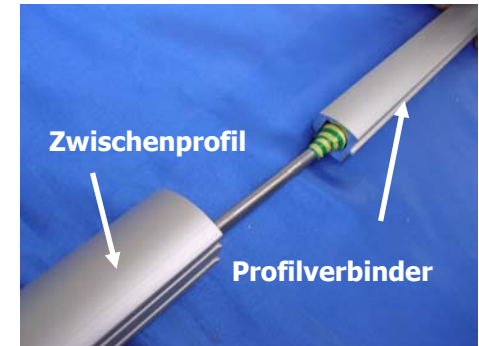


#### C- Die Rollprofile zusammenbauen

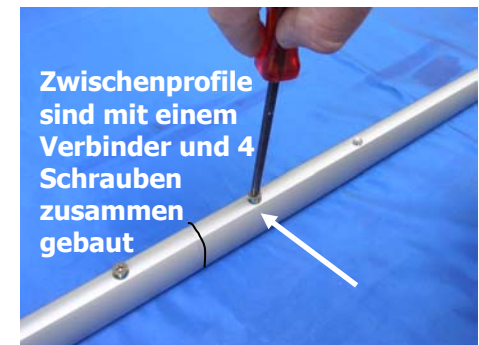
Schieben Sie das Teleskopprofil mit der Bohrung nach unten über den Vorstagdraht. Die Bohrung dient später der Befestigung der Refftrommel. Befestigen Sie **ein schwarzes Nylonlager** über dem Teleskopprofil auf dem Vorstagdraht.



Schieben Sie nun ein Standardprofil auf den Draht, das **Nylonlager** und auf das Teleskopprofil. Als nächstes führen Sie einen Profilverbinder über den Draht. Dieser Verbinder wird mit zwei Schrauben im Rollprofil gesichert.



Danach befestigen Sie einen weiteren Nylonverbinder auf dem Vorstagdraht. Das nächste Standardprofil wird bis an das erste Profil aufgeschoben und ebenfalls mit zwei Schrauben gesichert.



Dieser Arbeitsschritt wiederholt sich, bis alle Standardprofile montiert sind. Beobachten Sie, daß über jedem Profilverbinder **ein schwarzes Nylonlager** eingebaut werden muss!

#### D- Die Top-Reffsektion montieren

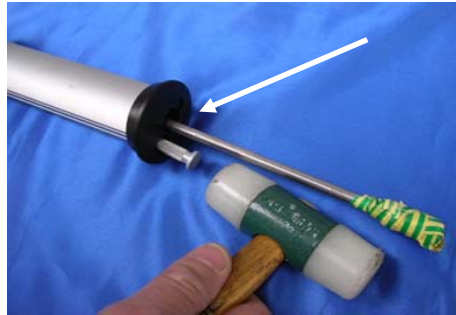
Montieren Sie das Topprofil wie gewohnt. Montieren Sie nun zwei weitere Nylonlager, die oben in das Topprofil gedrückt werden.



#### 4- EINZELTEILE IM TOP DES ROLLSYSTEMS

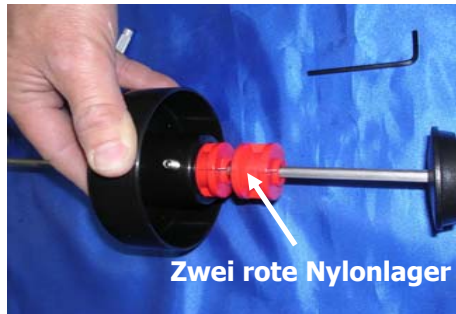
##### A -Die Topkappe

Montieren Sie die Topkappe am Topprofil mit dem beliegenden Aluminiumbolzen, indem Sie diesen in eine der beiden Segelnuten einschlagen.



##### B- Der Fallabweiser

Befestigen Sie die beiden roten Nylonlager auf dem Vorstagdraht. Der Fallabweiser wird auf die beiden Nylonlager geschoben und mit der vormontierten Inbusschraube gesichert.



##### C- Der Fallwirbel

Der Fallwirbel wird von unten auf das Rollprofil aufgeschoben. Hierbei achten Sie bitte auf die richtige Montagrichtung.



#### 5- EINZELTEILE IM UNTEREN TEIL DES ROLLSYSTEMS

##### A- Das Segeleinführung

Die Segeleinführung wird von unten auf das Teleskopprofil geschoben.

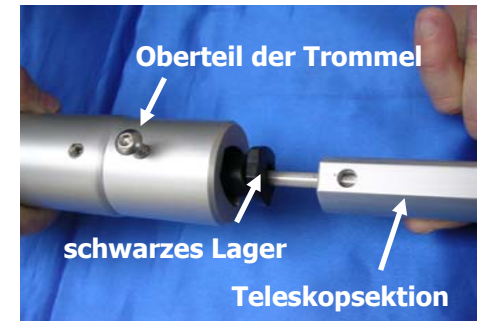


##### B- Die Refftrommel

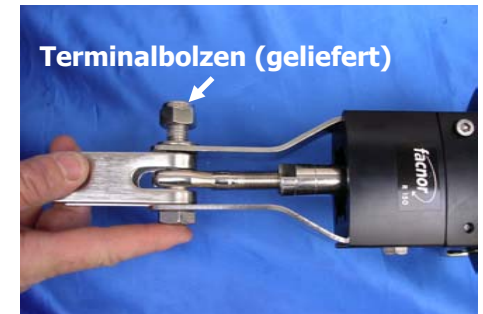
Befestigen Sie die Spannschrauben-Montagebleche, indem Sie diese seitlich der Trommel von unten in die hierfür vorgesehene Rille stecken und mit einer Sechskantschraube sichern.



Montieren Sie nun ein Nylonlager unter dem Teleskopprofil auf dem Vorstag und führen dann die Trommel von unten über den Draht auf das Teleskopprofil. Sichern Sie die Trommel, indem Sie die vormontierte Inbusschraube in die Bohrung des Teleskopprofils eindrehen.



Der Terminalbolzen wird durch die Montagebleche sowie Spannschraube und Toggle gesteckt und gesichert. Hiermit ist die Verbindung zwischen Rollanlage und Vorstagdraht hergestellt.



## 6- ABSCHLIEßENDE ARBEITEN

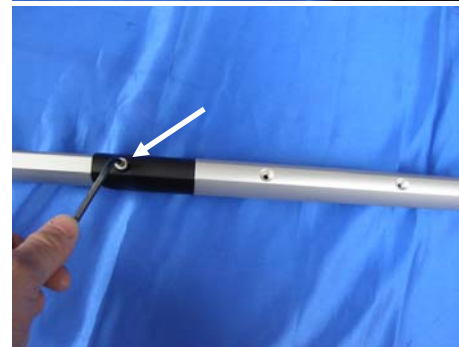
### A- Das obere Vorstag Augterminal montieren

WICHTIG : Das Augterminal muss mit Loctite gesichert werden. Entfernen Sie das Gewindeschutz und schrauben das Auge unter Verwendung von ausreichend Loctite auf das Gewindeterminale. Das Augterminal muss zusätzlich mit der Inbus-Madenschraube gesichert werden.



### B- Die Teleskopprofil und Segeleinführung montieren

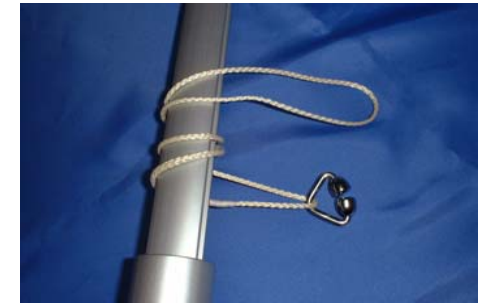
Die Profile werden bis unter das Augterminal geschoben (max. Länge). Ziehen Sie nun das Profil vorsichtig wieder soweit nach unten, daß die höchste erreichbare Bohrung im Teleskopprofil mit der Bohrung im Standardprofil übereinstimmt. Beide Profile werden miteinander verschraubt. Schieben Sie die Segeleinführung unter das Rollprofil und befestigen diese mit der beiliegenden Inbusschraube.



**WICHTIG : Der Abstand zwischen der Unterkante des Topterminals und der Fallabweiser so wie der Abstand zwischen der Topkappe und der Fallwirbel soll ca. 50mm betragen.**

## 7- SEGEL-VORFEEDER

Wickeln Sie die Vectran-Schleufe zweimal um das Teleskopprofil.



Stecken Sie den Vorfeeder durch das lose Ende der Schleufe.



Schieben Sie den Segel-Vorfeeder an die erforderliche Position. Ziehen Sie den Vorfeeder so stramm, daß er seine Position beim Segelsetzen nicht mehr verändert.



Am Ende des Segeltages sollten Sie den Vorfeeder wieder abbauen und im Schiff bis zum nächsten Segelsetzen verwahren.



## 8- UMBAU DER ROLLANLAGE ZUM DOPPELNUT-PROFILVORSTAG

Für spezielle Einsätze, bei denen Sie eine Genua mit maximalem Vorliek fahren möchten oder die Segel bei stehenden Segeln wechseln wollen, z.B. während einer Regatta, haben Sie die Möglichkeit, Ihre Rollanlage zu einem reinen Doppelnut-Profilvorstag umzubauen.

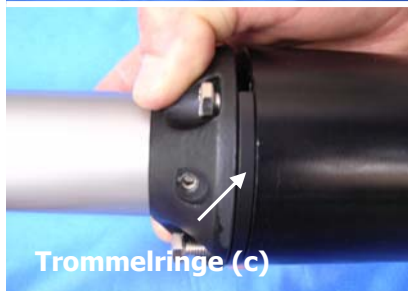
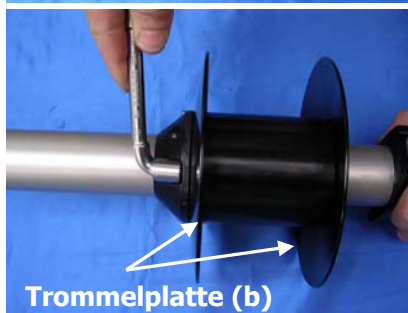
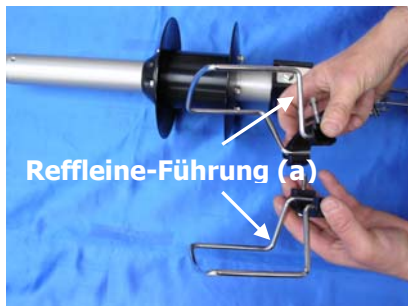
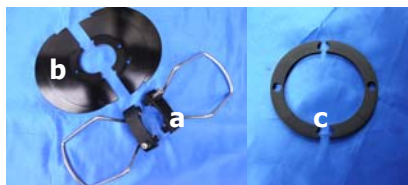
A- Demontage des Reffleine-Führung (a)  
Lösen Sie die Befestigungsschrauben unterhalb der Trommel. Nehmen Sie beide Reffleinen-Führungen heraus.

B- Demontage der Trommelplatten (b) und Montage der oberen Abdeckung (c)  
Entfernen Sie 8 Schrauben, mit denen die Trommelplatten befestigt sind. Ziehen Sie die Trommelplatten von der Trommel ab. Nehmen Sie die obere Abdeckung (zwei Teile) anstelle der Trommelplatten und befestigen diese mit 4 Schrauben.

### C- Fallwirbel

Da der Fallwirbel nun nicht gebraucht wird, muß er zur erweiterten Nutzung des Vorstagprofils stillgelegt werden. Hierzu wird die Inbusschraube der Segeleinführung ausgeschraubt und der Fallwirbel nach unten auf die Trommel gelegt. Die Segeleinführung wird wieder befestigt.

Ihnen steht nun ein vollwertiges Doppelnut-Profilvorstag zur Verfügung.



Um die Anlage wieder als Rollanlage nutzen zu können, führen Sie die Arbeitsschritte A-C in umgekehrter Reihenfolge aus. Wenn Sie den Zustand der Rollanlage häufiger wechseln, sollten Sie die Befestigungsschrauben bei jeder Änderung einfetten, um die Gewinde im Aluminium zu schonen.

## 9- MONTAGEHINWEIS UND UNTERHALTUNG

\* Die Reffleine und das Vorstag müssen einen Winkel von 90° bilden.

\* Falls Sie den gelieferten Fallabweiser nicht verwenden, stellen Sie sicher (z.B. mit einem am Mast zu befestigenden Falleitauge), daß ein Winkel von ca. 15° zwischen Vorsegelfall und Vorstag eingehalten wird. Hierdurch wird verhindert, daß sich das Vorsegelfall beim Rollen mit um das Vorstag dreht und dieses dann blockiert.

Der Abstand zwischen der Unterkante des Topterminals und der Topkappe des Rollprofils soll ca. 50mm betragen.

\* Der Fallwirbel muss in jedem Fall bis zum höchsten Punkt gezogen werden, um das Aufrollen des Vorsegelfalls zu verhindern. Wenn das Segelvorliek zu kurz ist, muß zwischen Segel und Fallwirbel ein Draht- oder Tauwerkstander gesetzt werden.

Beachten Sie bitte, daß das Segel nicht so lang sein darf und daß der Abstand zwischen der Fallwirbel und der Topkappe des Rollprofils ca. 50mm beträgt.

\* Spülen Sie bitte mit reinem Wasser wenigstens ein oder zweimal pro Jahr das Rollsystem (Trommel und Fallwirbel).

